

TM384: Vertiefungsmodul Anwendungs- und Problemfelder: Religion und Gesundheit

Abkürzung GuR	Workload 120 h	Credits 4 CP	Studiensem. 2. bis 4.	Häufigkeit Unbestimmt	Dauer 1 Sem.	Relevanz Wahlpflicht	
Lehrveranstaltungen		SWS	Lehrende		Kontakt- zeit	Selbst-stu- dium	Gruppen- größe
Lernergebnisse Kenntnisse <ul style="list-style-type: none"> – Unterschiedliche Definitionen und Theorien von Gesundheit/Krankheit – Studien und Forschungslage über positive und negative Einflüsse der Religion auf die Gesundheit – Verschiedene Ansätze biblisch-reformatorischer Anthropologie und ihr Bezug zum Thema Gesundheit/Krankheit 							
Lernergebnisse Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> – Reflektierte Verarbeitung empirischer Studien und aktueller Diskussionen zum Thema Religion und Gesundheit – Vermittlung eines theologisch durchdachten Menschenbildes in der aktuellen Diskussion – Differenzierungsvermögen bezüglich verschiedener Gesundheitsbegriffe 							
Inhalte Gesundheit und Krankheit sind Schlüsselthemen aktueller gesellschaftlicher Diskussion. Unverkennbar ist auch ihre Einbettung in weltanschauliche Bilder vom Menschen sowie die unterschiedlichen Beziehungen von religiösen Orientierungen und eigener Gesundheit/Krankheit. In dieser Situation kommt es darauf an, von einem christlichen Menschenbild aus sich differenziert auf verschiedene Gesundheitsbegriffe sowie mögliche Wechselwirkungen von Religion und Gesundheit beziehen zu können. Folgende Themen stehen im Mittelpunkt des Moduls: <ul style="list-style-type: none"> - Der gesunde/krank Mensch aus medizinischer Sicht und aus der Perspektive biblisch-reformatorischer Anthropologie - Durch Religion krank bzw. gesünder? Religion als Ressource oder krankmachender Faktor - Die Heilungspotenziale der Religionsgemeinschaften im Kontext der aktuellen Gesundheitswirtschaft - Heilung und innere Heilung. Zum Heilungsauftrag christlicher Gemeinde nach Jak 5 (Gemeinde als Heil-Land) - Den eigenen Schatten annehmen: von der Bedeutung der christlichen Rechtfertigungslehre für die seelische Gesundheit 							
Basisliteratur Bittner, Wolfgang: Heilung – Zeichen der Herrschaft Gottes. 4. Aufl., Schwarzenfeld 2007. Ehm, Simone/Utsch, Michael (Hg.): Kann Glauben gesund machen? Spiritualität und moderne Medizin. EZW-Texte 181, Berlin 2005. Frick, Eckhart, Roser, Traugott (Hg.): Spiritualität und Medizin, Stuttgart 2009. Kaiser, Sigurd: Krankenheilung. Untersuchungen zu Form, Sprache, traditionsgeschichtlichem Hintergrund und Aussage von Jak 5,13-18, WMANT 112, Neukirchen-Vluyn 2006. Koenig, Harold: Spiritualität in den Gesundheitsberufen, Stuttgart 2012. Scharfenberg, Roland: Wenn Gott nicht heilt. Theologische Schlaglichter auf ein seelsorgerliches Problem, Nürnberg 2005 Thilo, Hans-Joachim: Die therapeutische Funktion des Gottesdienstes, Kassel 1985. Tournier, Paul: Bibel und Medizin. Heilung und Heil aus biblischer Sicht, 7. Aufl., Bern 1989. Zulehner, Paul Michael; Beranek, Markus: Gemeinde als Heil-Land. Das Leben entfalten, Themenhefte Gemeindearbeit 50, Aachen (o.J.).							
Teilnahmevoraussetzungen		Einführungsmodule					
Studienleistungen im Semester		Teilnahme und Mitarbeit					
Modulabschlussprüfung							
Modulverantwortlicher		Prof. Dr. Henning Freund					
Stellenwert für die Endnote		einfach					